

Brand im Industriegebiet

Sie sind bei einem Brandschutzeinsatz im Industriegebiet und gehören dem Sicherheitstrupp an. Der Angriffstrupp befindet sich schon längere Zeit in der brennenden Lagerhalle.

Es erreicht Sie eine MAYDAY-Notfallmeldung des Angriffstrupp-Führers. Während des Rückzugs aus der Lagerhalle hat sich sein Trupp getrennt. Wegen der starken Rauchentwicklung findet der Angriffstrupp-Führer den Ausgang nicht.

Sie fangen als Sicherheitstrupp mit der Suche des vermissten Angriffstrupp-Führers an, können den Vermissten aber nicht finden, da keine Position durchgegeben wurde. Währenddessen wird die Gefahrenlage in der Lagerhalle zunehmend gefährlicher und Sie müssen selbst den Rückzug antreten, da Sie durch das Feuer bedroht werden. Als sie rauskommen, steht die vermisste Einsatzkraft bei seinem Trupp.

Arbeitsauftrag:

Bitte beantworten Sie die nachstehenden Fragen zunächst für sich allein und sprechen Sie sich anschließend in Ihrer Kleingruppe ab. Notieren Sie Ihre Erkenntnisse. Zum Abschluss sollten Sie Ihre Ergebnisse in der Gruppe kurz vorstellen können.

Fragen:

Was lief gut?

Was lief falsch?

Wie hätte es besser gemacht werden können?

Gibt es eigene Erfahrungen mit ähnlichen Situationen?

Brand in der Wohnsiedlung

Sie sind bei einem Wohnungsbrand mit Menschenrettung in einer Wohnsiedlung als Schlauchtrupp-Mann eingesetzt. Schon als Sie dort ankommen, ist die Lage sehr hektisch und viele Bewohner und Passanten stehen hinter den Absperrungen vor dem Haus. Es wird gerufen und stark gestikuliert, zusätzlich sind schon viele Einsatzkräfte vor Ort. Ihr Gruppenführer gibt Ihnen in kurzer Zeit Informationen über die Struktur des Hauses, die Lage und Luftvorrat des Angriffstrupps, die Anzahl an Menschen im Haus sowie die Anzahl an Einsatzkräften vor Ort und im Haus. Sie wissen, was Ihr Ziel im Einsatz ist, Ihr Gruppenführer gibt aber ständig neue Anweisungen, sodass Sie Ihre Aufgaben oft unterbrechen, etwas anderes anfangen und wieder zu Ihrer Aufgabe zurückkommen. Sie haben das Gefühl, dass Sie wichtige Aufgaben nicht gewissenhaft erledigen können, weil Sie immer wieder andere anfallende Aufgaben zugewiesen bekommen.

Arbeitsauftrag:

Bitte beantworten Sie die nachstehenden Fragen zunächst für sich allein und sprechen Sie sich anschließend in Ihrer Kleingruppe ab. Notieren Sie Ihre Erkenntnisse. Zum Abschluss sollten Sie Ihre Ergebnisse in der Gruppe kurz vorstellen können.

Fragen:

Was lief gut?

Was lief falsch?

Wie hätte es besser gemacht werden können?

Gibt es eigene Erfahrungen mit ähnlichen Situationen?

Brand im Einfamilienhaus

Bei einem Brandschutzeinsatz in einem Einfamilienhaus in dem sich zum Glück keine Personen aufhalten sind alarmierte Kräfte von der Berufs- so wie von der Freiwilligen Feuerwehr vor Ort. Die Einsatzleitung berät sich noch mit der Freiwilligen Feuerwehr und macht sich ein genaues Bild der Lage. Der Schlauchtrupp bereitet sich auf den Einsatz vor, allerdings gibt es ein technisches Problem beim Anschließen der Schläuche an den Verteiler. Mit Winken will der Schlauchtrupp den Maschinisten auf sich aufmerksam machen. Der Maschinist interpretiert dieses Winken allerdings als „Wasser Marsch“ und gibt dementsprechend Wasser aufs Rohr. Da der Verteiler noch nicht richtig angeschlossen war, schießt das Wasser aus dem Verteiler in alle Richtungen.

Arbeitsauftrag:

Bitte beantworten Sie die nachstehenden Fragen zunächst für sich allein und sprechen Sie sich anschließend in Ihrer Kleingruppe ab. Notieren Sie Ihre Erkenntnisse. Zum Abschluss sollten Sie Ihre Ergebnisse in der Gruppe kurz vorstellen können.

Fragen:

Was lief gut?

Was lief falsch?

Wie hätte es besser gemacht werden können?

Gibt es eigene Erfahrungen mit ähnlichen Situationen?

Technische Hilfeleistung bei einer Straßenbahn

Bei einer technischen Hilfeleistung an einer innerstädtischen Straßenbahnstrecke sind Sie im Angriffstrupp. Es gab ein schweres Gewitter, bei dem ein Baum vom Blitz getroffen wurde und auf eine danebenstehende Straßenbahn fiel. Im Inneren der Bahn befinden sich noch einige Fahrgäste. Sie wissen, dass mindestens eine Person durch eingedrückte Teile der Bahn eingeklemmt ist. Sie bekommen den Auftrag zur Befreiung der Person und der medizinischen Erstversorgung. Dazu begeben Sie sich mit einer Brechstange ausgerüstet zusammen mit dem Rettungsdienst ohne Absprache mit den Mitarbeitern des Bahnbetreibers in die verunglückte Bahn hinein. Als Sie gerade bei der verletzten Person angekommen sind, werden Sie von Ihrem Gruppenführer zurückgerufen. Mitarbeiter des Bahnbetreibers haben darauf hingewiesen, dass zunächst die Oberleitung des Zuges freigeschaltet werden muss, da sie sonst eine Gefahr für alle darstellen kann. Als dies geschehen ist, begeben Sie sich wieder zu der verletzten Person. Sie geben eine Lagemeldung per Funk an Ihre Kollegen weiter, dass sie Unterstützung und technisches Gerät zur Befreiung der eingeklemmten Person benötigen. Während Sie mit dem Rettungsdienst die medizinische Erstversorgung durchführen, fängt die verunglückte Bahn an zu ruckeln. Mitarbeiter des Bahnbetreibers haben mit dem Anhebevorgang der Bahn begonnen, während Sie sich mit der verletzten Person darin befinden.

Arbeitsauftrag:

Bitte beantworten Sie die nachstehenden Fragen zunächst für sich allein und sprechen Sie sich anschließend in Ihrer Kleingruppe ab. Notieren Sie Ihre Erkenntnisse. Zum Abschluss sollten Sie Ihre Ergebnisse in der Gruppe kurz vorstellen können.

Fragen:

Was lief gut?

Was lief falsch?

Wie hätte es besser gemacht werden können?

Gibt es eigene Erfahrungen mit ähnlichen Situationen?